

**K. F. Koehler's Antiquarium  
in Leipzig.**

[19035]

Soeben erschien und wurde mir zum Debit für Deutschland übergeben:

**Bibliotheca arabico-hispana.  
Tomus IV.**

**Aben al-Abbar, Almôeham** (dictionarium ord. alphabet.) de discipulis Abn Ali Assadafi. Nunc primum arab. ed., indicibus add. F. Codera et Zaydin. Preis 20 *M* mit 20% Rabatt.

Früher erschienen:

**Bibliotheca arabico-hispana.  
Tomus I. et II.**

**Aben Pascualis Assilah** (dict. biograph.), arab. ed., indicib. add. F. Codera. 1883. Preis 40 *M*.

— **do. Vol. III.**

**Adh-Dhabbi, Desiderium quaerentis historiam virorum populi Andalusiae**, arab. ed., indicib. add. F. Codera et J. Ribera. 1885. Preis 35 *M*.

Ferner debitiere ich:

**Codera, F., Tratado de numismatica arabigo-española.** Mit 24 Taf. (ca. 250 Münz-Abbildgn.) 1879. Preis 15 *M*.

— **Errores de varios numismaticos extranjeros al tratar de monedas arabigo-españolas.** 1878. Preis 2 *M* 50 *z*.

— **Titulos y nombres propios en las monedas arab.-españ.** 1878. Preis 3 *M* 50 *z*.

Sämtliche Werke *ausnahmslos nur bar* mit 20% Rabatt, ev. mit Remissionsberechtigung innerhalb 2 Monate.

**Künftig erscheinende Bücher.**

[19036] Anfang Mai erscheint:

**Adressbuch  
der**

**Amtsgerichtsbezirke Saalfeld  
und Gräfenenthal**

und vieler angrenzender Ortschaften.

Enthaltend die Städte:

**Saalfeld, Gräfenenthal, Lehesten und  
Ludwigstadt** (Bayern), sowie ca. 140 Dörfer.  
Preis 3 *M* ord., 2 *M* 25 *z* bar.

Dieses eigenartige Adressbuch umfaßt einen großen, industriell sehr bedeutenden Kreis und enthält das vollständige Einwohnerverzeichnis eines jeden der betref. Orte mit Angabe des Berufs. Ein Teil der betreffenden Orte hat bisher noch niemals Aufnahme in einem Adressbuch gefunden.

Alle Handlungen, welche Abnehmer für Adressbücher haben, werden den betreffenden Geschäftsfreunden dieses Adressbuch nicht ohne Erfolg anbieten.

Saalfeld a/Saale, April 1886.

G. Riese.

Dreiundfünfzigster Jahrgang.

[19037] In Kürze erscheint Heft 2/3. der

**Original-Mittheilungen**

aus der

**Ethnologischen Abtheilung**

der

**Königlichen Museen zu Berlin.**

Herausgegeben

von der

**Verwaltung.**

Jährlich 4 Hefte von zusammen 30—32 Bogen Text nebst Tafeln in 4°. Preis des Jahrganges 16 *M* ord., 12 *M* netto.

Aus dem reichen und interessanten Inhalte dieses Doppelheftes führe ich nur an:

1. Ueber die ethnologischen Sammlungen aus der Südsee, von Dr. O. Finsch.
2. Ethnographische Sammlung von Süd- und Ost-Borneo, veranstaltet und beschrieben durch den Reisenden Grabowski.
3. Mikronesien, von J. S. Kubary.
4. Die ethnolog. Ausstellung der Neu-Guinea-Compagnie, von Dr. O. Finsch.
5. Notizen zur Ikonographie des Lamaismus, von Dr. Grünwedel. (Fortsetzung aus Heft 1.)

Ferner: Sammlung aus Grönland von Dr. Boas; Sammlung aus Süd-Afrika von Dr. Joest; Sammlung auf der ostafrikan. Expedition der afrikan. Gesellschaft von Dr. Reichard; Sammlung der Entdeckungsreisenden Pogge, Wissmann im Congo-Gebiet u. a.

**Dazu 4 Tafeln.**

Das erste Heft habe ich Ende vorigen Jahres in größerer Anzahl behufs Gewinnung von Abonnenten unberechnet versandt; die Fortsetzung expediere ich nur auf feste Bestellung unter Berechnung des kompletten Jahrganges und bitte, wo noch nicht geschehen, mir Ihren Bedarf möglichst umgehend angeben zu wollen.

Unverlangt versende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Berlin, April 1886.

W. Spemann.

[19038] In meinem Verlage erscheint in einigen Wochen:

**Harzsagen.**

Gesammelt

und

mit Anmerkungen herausgegeben

von

**Dr. Heinrich Pröhle.**

Zweite Auflage.

Preis broschiert 5 *M* ord., 3 *M* 75 *z* netto, 3 *M* 40 *z* bar.

Gebunden 6 *M* ord., 4 *M* 50 *z* netto, 4 *M* 10 *z* bar.

Auf 10 — 1 Freiemplar.

Diese zweite Auflage der Harzsagen enthält zum ersten Male auch die Sagen des östlichen Harzes, der Victorshöhe, des Mägdesprunges und des Falkensteines. Spuk- und Gespenstergeschichten hat der Herausgeber so viel als möglich ausgeschieden. Dagegen sind einige der besten Sagen in dieser zweiten Auflage hinzugefügt. Dieselbe ist daher für einen größeren Leserkreis geeignet, als die erste. Die Orthographie ist die in den preussischen Schulen eingeführte.

Leipzig, April 1886.

Hermann Mendelssohn.